



- TOP 6 **Dringlichkeitsanfragen**
- TOP 6.1 **Denkmalgeschützte Kupferkessel des ehem. Sudhaus im Schultheiss-Quartier weg, ahnungsloser Baustadtrat noch da**  
2276/IV Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- TOP 6.2 **Umgestaltungspläne Louise-Schröder-Platz ohne Jugendbeteiligung**  
2279/IV Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- TOP 7 **Große Anfragen**
- TOP 7.1 **Bildung eines "Landesamtes für Flüchtlinge"**  
2234/IV Fraktion der CDU
- TOP 7.2 **Keine Abschiebungen aus Schulen!**  
2235/IV Fraktion Die Linke
- TOP 7.3 **Fußgängerüberweg Ungarnstr. 75**  
2236/IV Fraktion der SPD
- TOP 7.4 **Am Kupfergraben 7: Magnus-Haus als politische Opfergabe an die Siemens AG**  
2237/IV Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- TOP 7.5 **Senatsmittel für öffentliche Beleuchtung**  
2238/IV Fraktion der CDU
- TOP 7.6 **Freistil bei Stellenbesetzung im Bezirksamt?**  
2240/IV Fraktion Die Linke
- TOP 7.7 **Kinder- und Jugend-gesundheitsdienst (KJGD) / Schulärztliche Untersuchung von Flüchtlingen gut aufgestellt?**  
2243/IV Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- TOP 7.8 **Beanstandung des B-Plan 1-91B**  
2245/IV Fraktion der CDU
- TOP 7.9 **Willkommenskultur für Flüchtlinge personell untersetzen**  
2247/IV Fraktion Die Linke
- TOP 7.10 **Hinter Ifflandstraße 1 - 4 / Holzmarktstraße 70: Bauen ohne Bebauungsplan?**  
2250/IV Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- TOP 7.11 **Was wird in der Ifflandstraße gebaut?**  
2252/IV Fraktion Die Linke
- TOP 7.12 **Wir können alles, außer B-Pläne - Hier: Bebauungsplan 1-91B**  
2254/IV Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- TOP 7.13 **Bauen ohne Personal?**  
2256/IV Fraktion Die Linke
- TOP 7.14 **Asylsuchenden und Geflüchteten wirksam helfen - Ehrenamt unterstützen**  
2260/IV Fraktion Die Linke
- TOP 8 **Dringlichkeitsvorlagen zur Beschlussfassung**
- TOP 9 **Vorlagen zur Beschlussfassung**
- TOP 9.1 **Verordnung über die Erhaltung der städtebaulichen Eigenart auf Grund der städtebaulichen Gestalt für das Gebiet Karl-Marx-Allee, II. Bauabschnitt im Bezirk Mitte von Berlin gemäß § 172 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 BauGB**  
2228/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 9.2 **Genehmigung der Bezirkshaushaltsrechnung für das Haushaltsjahr 2014**  
2231/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 9.3 **Vorhabenbezogener Bebauungsplan II-125-1VE "Kurfürstenzentrum" sowie Entscheidung über den Entwurf der Rechtsverordnung zur Festsetzung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes II-125-1VE.**

- 2274/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 10 **Vorlagen zur Beschlussfassung/Beschlussempfehlung**
- TOP 10.1 **Genehmigung der Bezirkshaushaltsrechnung für das Haushaltsjahr 2013**  
1646/IV Rechnungsprüfung
- TOP 11 **Dringlichkeitsanträge**
- TOP 11.1 **Integration von geflüchteten und asylsuchenden Menschen - Gesamtaufgabe des Bezirkes**  
2285/IV Fraktion Die Linke
- TOP 11.2 **Informations- und Kommunikationsplattform mit, von und für geflüchtete Menschen**  
2286/IV Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- TOP 11.3 **Sonderprogramme in Haushaltsplanung integrieren**  
2287/IV Fraktion Die Linke
- TOP 12 **Anträge**
- TOP 12.1 **"Gespräche statt Vereinsamung und Isolation von älteren Menschen" Silbernetz - mehr als eine Hotline**  
2161/IV Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- TOP 12.2 **Straßen- oder Platzbenennung nach Dr. h.c. Annemarie Renger**  
2163/IV Fraktion der SPD
- TOP 12.3 **Sichere Straßenübergänge für FußgängerInnen auf Höhe der Nazarethkirchstraße schaffen**  
2167/IV Fraktion der SPD
- TOP 12.4 **Ausweitung des Schul-Umwelt-Zentrum Mitte in Moabit prüfen**  
2180/IV Fraktion der SPD
- TOP 12.5 **Wohnbebauung in der Bremer Straße - ökologisch und sozial, mit Kita und Bibliothek**  
2182/IV Fraktion der SPD
- TOP 12.6 **Integrationspreis 2015**  
2216/IV Integration
- TOP 12.7 **Einrichten einer Postanschrift für wohnungslose Frauen vom Frauentreff Olga**  
2217/IV Integration
- TOP 12.8 **Fahrradständer an der Plansche im Schillerpark**  
2239/IV Fraktion der CDU
- TOP 12.9 **Keine Abschiebungen aus Schulen!**  
2242/IV Fraktion Die Linke
- TOP 12.10 **Drohnen-Karte für Mitte**  
2244/IV Piratenfraktion
- TOP 12.11 **Kühle Erfrischung an heißen Tagen - Trinkwasserspender in Berlin Mitte**  
2246/IV Fraktion der SPD
- TOP 12.12 **Milieuschutz in Mitte: Beobachtungsgebiete nicht nur aus dem Rathaus beobachten**  
2248/IV Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- TOP 12.13 **Lokale Allianz für Menschen mit Demenz**  
2251/IV Fraktion der CDU
- TOP 12.14 **Unbegleitete minderjährige Flüchtlinge nicht allein lassen - gemeinsam Verantwortung übernehmen!**  
2253/IV Fraktion Die Linke
- TOP 12.15 **Kampagne "Handel(n) verbindet" unterstützen!**  
2257/IV Fraktion der SPD
- TOP 12.16 **Fußballplatz Pohlstraße erhalten**  
2258/IV Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

- TOP 12.17 **Entwicklung des Tacheles Areals**  
2261/IV Fraktion der SPD
- TOP 12.18 **Konzeptverfahren bei Vermarktung ehemals bezirklicher Grundstücke sicherstellen**  
2262/IV Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- TOP 12.19 **Fahrradstände am S-Bhf Bellevue**  
2263/IV Fraktion der SPD
- TOP 12.20 **Wiesenburg als soziokulturellen Standort im QM-Gebiet Pankstraße sichern**  
2264/IV Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- TOP 12.21 **Anmeldung für Studierende im Bezirk Mitte von Berlin**  
2265/IV Fraktion der SPD
- TOP 12.22 **Technische Gestaltung der Webseite - Terminvergabe im Bürgeramt**  
2266/IV Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- TOP 12.23 **Grips-Theater sichern!**  
2267/IV Fraktion der SPD
- TOP 12.24 **Bestandspflege bündeln!**  
2268/IV Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- TOP 12.25 **gruenden-in-berlin.de weiterentwickeln**  
2269/IV Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- TOP 12.26 **Städtebauliche Besonderheiten im Nikolaiviertel erhalten**  
2270/IV Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- TOP 12.27 **Mehr Räume für Integrationskurse für Flüchtlinge / Volkshochschule (VHS)!**  
2271/IV Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- TOP 12.28 **Medienhof Wedding sichern: bessere Bildung in Wedding-Gesundbrunnen!**  
2272/IV Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- TOP 12.29 **Außertarifliche Vergütung im öffentlichen Gesundheitsdienst**  
2273/IV Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- TOP 13 **Dringliche Entschließungen**
- TOP 14 **Entschließungen**
- TOP 14.1 **Konsolidierungskonzept anpassen**  
2070/IV Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- TOP 14.2 **Verantwortung tragen, Schulsanierung anpacken!**  
2072/IV Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- TOP 14.3 **Welttag der Lehrerinnen und Lehrer - Wir sagen danke**  
2241/IV Fraktion der SPD
- TOP 14.4 **Endlich Gesundheitskarte einführen! Notwendige medizinische Versorgung von Geflüchteten und Asylsuchenden sicherstellen!**  
2249/IV Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- TOP 14.5 **Teilnahme an Versammlungen der Beschäftigtenvertretung ist Beschäftigtenrecht!**  
2259/IV Fraktion der SPD
- TOP 15 **Anträge/Beschlussempfehlung**
- TOP 15.1 **Verkehrs-Poller besser kenntlich machen**  
1675/IV Hauptausschuss
- TOP 15.2 **Bei Bauvorhaben Kurfürstencentrum Anteil sozialverträglicher Mieten sichern**  
1985/IV Stadtentwicklung, Sanieren, Bauen und Bebauungspläne

- TOP 15.3 **AG nach § 78 SGB VIII mit dem Schwerpunkt "minderjährige Flüchtlinge" einrichten!**  
2033/IV Jugendhilfeausschuss
- TOP 15.4 **Sucht im Alter - Aufklärungskampagne starten!**  
2036/IV Gesundheit und Gleichstellung
- TOP 15.5 **Generelle Finanzierung der Mobilitätskosten für Flüchtlinge**  
2074/IV Integration
- TOP 15.6 **Patenschaften für Flüchtlingskinder im Bezirk**  
2084/IV Integration
- TOP 15.7 **Bezuschussung von Mittagsessen in Schulen**  
2089/IV Schule
- TOP 15.8 **Änderung der Geschäftsordnung: Umgang mit übernommenen Änderungsanträgen**  
2091/IV Ältestenrat
- TOP 15.9 **Unterausgelastete Pflegeeinrichtungen für Flüchtlingsunterbringung nutzen**  
2092/IV Soziales und Bürgerdienste
- TOP 15.10 **Änderung der Geschäftsordnung: Umgang mit Dringlichkeitsanfragen, die von der Versammlung nicht für dringlich angesehen werden**  
2093/IV Ältestenrat
- TOP 15.11 **Maßnahmen zur Sicherung der Aufgabenerfüllung der Berliner Jugendämter**  
2115/IV Hauptausschuss
- TOP 15.12 **Schulentwicklungsplan (SEP) für Mitte fortschreiben: Wohnungsbaupotenziale berücksichtigen und Inklusion voranbringen**  
2144/IV Schule
- TOP 15.13 **Grillolution – Besser Grillen für alle**  
2149/IV Soziale Stadt, QM, Verkehr und Grünflächen
- TOP 15.14 **Schutz des Monbijouparks und seiner Anwohnerinnen und Anwohner**  
2153/IV Soziale Stadt, QM, Verkehr und Grünflächen
- TOP 15.15 **Dokumentenprüfgeräte in den Bürgerämtern**  
2165/IV Soziales und Bürgerdienste
- TOP 15.16 **Demokratische Beteiligung von Schülerinnen und Schülern: Schülerhaushalt an den Schulen bewerben**  
2166/IV Hauptausschuss
- TOP 15.17 **"Spielplatz-Paten" in Mitte starten**  
2170/IV Soziale Stadt, QM, Verkehr und Grünflächen
- TOP 15.18 **Wildgehege in den Rehbergen erhalten**  
2174/IV Wirtschaft, Arbeit und Ordnungsamt
- TOP 15.19 **Ko-Finanzierung der ESF-Mittel/Bundesmittel**  
2179/IV Hauptausschuss
- TOP 15.20 **Mehrbedarf zur Qualitätssicherung im Bereich Personal**  
2181/IV Hauptausschuss
- TOP 15.21 **Qualitätssicherung im Bereich Personal**  
2184/IV Hauptausschuss
- TOP 15.22 **Tarifsteigerungen**  
2186/IV Hauptausschuss
- TOP 16 **Vorlagen zur Kenntnisnahme**  
TOP 16.1 **Beteiligungsrechte der Jugendhilfeausschusses nach KJHG einhalten. Hier: B-Plan III-226 (Kolonie Virchow)**  
0164/IV Bezirksamt Mitte von Berlin



- TOP 16.23 **Kommerzielle Schulnutzer an den Kosten beteiligen**  
1619/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 16.24 **Erhalt eines besonderen Zeugnisses für Berlin als weltoffene Stadt und frühe Heimat für Verfolgte - Erinnerungs-Lichtinstallation Juan Garaizabals auf dem Bethlehemkirchplatz erhalten**  
1620/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 16.25 **Mehr Schutz für Kinder und Jugendliche in Tiergarten-Süd**  
1641/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 16.26 **Neugestaltung des Straßenraumes im Bereich Pflugstraße**  
1657/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 16.27 **Schulen regionsspezifisch stärken: Bezirksregionenprofile nachbessern**  
1665/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 16.28 **Alles für eine Erleuchtung unter der Rathaus-Brücke tun!**  
1690/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 16.29 **Zeigen, was Berlin zu bieten hat: Neptun-Brunnen abends und nachts anstrahlen!**  
1693/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 16.30 **Streetworker auf dem Leopoldplatz - Finanzierung durch die Senatsverwaltung für Stadtentwicklung**  
1703/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 16.31 **Reinigung von öffentlichen Grünflächen durch die BSR**  
1734/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 16.32 **Bürgerbeteiligung in Sanierungsgebieten  
hier: BVV-Beschluss Drs. 0870/III nicht weiter ignorieren**  
1740/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 16.33 **Stärkung des Mittelstands und der Geschäftsquartiere - BIG in Mitte**  
1741/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 16.34 **Aktionswoche "Alkohol? Weniger ist besser!"**  
1753/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 16.35 **Grillen im Monbijoupark**  
1762/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 16.36 **Rahmenrichtlinie zur Umsetzung des Forderungsmanagements**  
1791/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 16.37 **Erhalt der Moabiter Ortstermine auch im Jahr 2015**  
1821/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 16.38 **Potentiale der Nördlichen Luisenstadt sichern: Keine vorzeitige Entlassung von Grundstücken aus dem Sanierungsgebiet**  
1852/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 16.39 **Kriterien für die regelmäßige Information des Ausschusses für Stadtentwicklung, Sanieren, Bauen und Bebauungspläne über planungsrechtliche Befreiungen bei Bebauungsplänen**  
1854/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 16.40 **Bei Bebauungsvorhaben Köpenicker Straße 104-114 Wege- und Grünachse zwischen Spree und Michaelkirchplatz gewährleisten**  
1872/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 16.41 **Open Data endlich im Bezirk Mitte nutzen**  
1877/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 16.42 **Tunnelbauwerke unter der Straße des 17. Juni unter Denkmalschutz stellen**  
1880/IV Bezirksamt Mitte von Berlin





- TOP 16.62 **Benennung des Uferbereiches zwischen Anna-Louisa-Karch-Straße und Karl-Liebknecht-Straße**  
2015/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 16.63 **Personalabbau nicht übertreiben!**  
2023/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 16.64 **Berlin-Mitte zum 100. Jahrestag des Genozids gegenüber dem armenischen Volk am 24. April**  
2054/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 16.65 **Die Zeitmaschine auf dem Alex**  
2060/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 16.66 **Die Präzisierung und Aktualisierung der Schutzziele und Prüfkriterien der "Verordnung über die Erhaltung der städtebaulichen Eigenart auf Grund der städtebaulichen Gestalt für die "Dorotheenstadt, Friedrichstadt" im Bezirk Mitte von Berlin" (GVBl. S. 258 vom 10. April 1997) gemäß § 172 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 BauGB**  
2065/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 16.67 **Längere Ampelphase für Fußgänger an der Torstraße/Ackerstraße**  
2083/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 16.68 **Für einen Nelson-Mandela-Platz in Mitte**  
2094/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 16.69 **Vereinbarkeit Familie-Beruf unterstützen- Kita-Öffnungszeiten erweitern!**  
2102/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 16.70 **Konzept für die Turmstraße 75 im Schulausschuss vorstellen**  
2103/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 16.71 **Gegen die komplette Schließung des Stattbad Wedding!**  
2133/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 16.72 **Geeignete Räume für Heimatverein und Geschichtswerkstatt Tiergarten**  
2156/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 16.73 **Vorläufige Geburtsurkunden ausstellen**  
2158/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 16.74 **Platz- oder Straßenbenennung nach Karl Wolffsohn**  
2160/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 16.75 **Sachmittel für freiwilliges Engagement in Nachbarschaften im Bezirk Mitte im Jahr 2015**  
2218/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 16.76 **Beschluss über die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes III-34-1 VE im Bezirk Mitte, Ortsteil Wedding, die Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB), die Beteiligung der Behörden gem. § 4 Abs. 1 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB.**  
2219/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 16.77 **Präzisierung und Erweiterung des Geltungsbereichs der Verordnung über die Erhaltung der städtebaulichen Eigenart aufgrund der städtebaulichen Gestalt für das Gebiet "Karl-Marx-Allee, II. Bauabschnitt" im Bezirk Mitte von Berlin vom 11. Mai 2000 gemäß § 172 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 BauGB, veröffentlicht im GVBl. Bln am 21.06.2000, S. 354**  
2220/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 16.78 **Regionalisierung der bezirklichen Ordnungsaufgaben**  
a) Überwachung des Einzelhandels mit frei verkäuflichen Arzneimitteln außerhalb der Apotheken und außerhalb von tierärztlichen Hausapotheken  
b) Futtermittelüberwachung.  
2221/IV Bezirksamt Mitte von Berlin

- TOP 16.79 **Integrierte Handlungs- und Entwicklungskonzepte der Quartiersmanagementgebiete Brunnenviertel-Ackerstr., Brunnenviertel-Brunnenstr., Moabit West, Moabit Ost, Reinickendorfer- / Pankstr. und Soldiner Str. - Fortschreibung 2015**  
2222/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 16.80 **Aktionspläne zur Überleitung der Quartiersmanagement-Gebiete Magdeburger Platz und Sparrplatz in Regelstrukturen kommunaler Daseinsvorsorge (Verstetigung)**  
2223/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 16.81 **über Beantragung im Rahmen "Zukunftsinitiative Stadtteil II", Teilprogramm Soziale Stadt - Netzwerkfonds, Programmjahr 2016**  
2225/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 16.82 **Conrad-Stiftung Bürger\* für Mitte Förderungen 2015**  
2226/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 16.83 **Beschluss über das Ergebnis der Beteiligung der Behörden gem. § 4 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) zum Bebauungsplanentwurf 1-67 VE (Lehrter Straße Mittelbereich), die Durchführung der öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB, die erneute Beteiligung der Behörden gem. § 4 a Abs. 3 BauGB i. V. m. § 4 Abs. 2 BauGB**  
2227/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 16.84 **Beschluss über das Ergebnis der Beteiligung der Behörden gem. § 4 Abs. 2 Baugesetzbuch zum Bebauungsplanentwurf 1-72 (Bachstraße 1-2) und der Durchführung der öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB)**  
2229/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 16.85 **De im ersten Halbjahr des Haushaltsjahres 2015 zugelassenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen**  
2230/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 16.86 **Festsetzung der Wahlkreisaufteilung im Wahlkreisverband Mitte für die Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin im Herbst 2016**  
2232/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 16.87 **die Bestellung des Bezirkswahlleiters und seines Stellvertreters für die Wahlen zum Abgeordnetenhaus von Berlin und zur Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin, die voraussichtlich im September 2016 stattfinden**  
2233/IV Bezirksamt Mitte von Berlin

Diethard Rauskolb  
Bezirksverordnetenvorsteher

Konsensliste A

Der Ältestenrat empfiehlt, die nachstehenden Tagesordnungspunkte ohne weitere Behandlung und Beratung in die genannten Fachausschüsse zu überweisen.

Drucks.Art	Drucks.Nr.	Initiator	Beratungsgegenstand - SB / ZB	
VzB	2228/IV	BA	Verordnung über die Erhaltung der städtebaulichen Eigenart auf Grund der städtebaulichen Gestalt für das Gebiet Karl-Marx-Allee, II. Bauabschnitt im Bezirk Mitte von Berlin gemäß § 172 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 BauGB	StadtE
VzB	2231/IV	BA	Genehmigung der Bezirkshaushaltsrechnung für das Haushaltsjahr 2014	RPA
VzB	2274/IV	BA	Vorhabenbezogener Bebauungsplan II-125-1VE "Kurfürstenzentrum" sowie Entscheidung über den Entwurf der Rechtsverordnung zur Festsetzung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes II-125-1VE.	StadtE
Antrag	2161/IV	Bündnis 90/Die Grünen	"Gespräche statt Vereinsamung und Isolation von älteren Menschen" Silbernetz - mehr als eine Hotline	SozBüd Ges ff
Antrag	2163/IV	SPD	Straßen- oder Platzbenennung nach Dr. h.c. Annemarie Renger	BiKuUm
Antrag	2182/IV	SPD	Wohnbebauung in der Bremer Straße - ökologisch und sozial, mit Kita und Bibliothek	StadtE
Antrag	2244/IV	Piratenfraktion	Drohnen-Karte für Mitte	TraBü
Antrag	2248/IV	Bündnis 90/Die Grünen	Milieuschutz in Mitte: Beobachtungsgebiete nicht nur aus dem Rathaus beobachten	StadtE
Antrag	2257/IV	SPD	Kampagne "Handel(n) verbindet" unterstützen!	Wirtschaft
Antrag	2258/IV	Bündnis 90/Die Grünen	Fußballplatz Pohlstraße erhalten	Hauptausschuss
Antrag	2261/IV	SPD	Entwicklung des Tacheles Areals	StadtE
Antrag	2264/IV	Bündnis 90/Die Grünen	Wiesenburg als soziokulturellen Standort im QM-Gebiet Pankstraße sichern	Soziale Stadt
Antrag	2265/IV	SPD	Anmeldung für Studierende im Bezirk Mitte von Berlin	SozBüd
Antrag	2266/IV	Bündnis 90/Die Grünen	Technische Gestaltung der Webseite - Terminvergabe im Bürgeramt	SozBüd
Antrag	2268/IV	Bündnis 90/Die Grünen	Bestandspflege bündeln!	Wirtschaft

Antrag	2269/IV	Bündnis 90/Die Grünen	gruenden-in-berlin.de weiterentwickeln	Wirtschaft
Entschl.	2259/IV	SPD	Teilnahme an Versammlungen der Beschäftigtenvertretung ist Beschäftigtenrecht!	Hauptausschuss

---

Ergebnis

- beschlossen
- beschlossen mit Änderung
- abgelehnt / i.d. Sache erl.
- zurückgezogen
- überwiesen in den \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ (federführend)

**Konsensliste B**

Der Ältestenrat empfiehlt, die nachstehenden Tagesordnungspunkte ohne weitere Beratung aufzurufen und abzustimmen.

Drucks.Art	Drucks.Nr.	Initiator	Beratungsgegenstand - SB / ZB	
BE VzB	1646/IV	BA	Genehmigung der Bezirkshaushaltsrechnung für das Hj. 2013	
Antrag	2167/IV	SPD	Sichere Straßenübergänge für FußgängerInnen auf Höhe der Nazarathkirchstraße schaffen	
Antrag	2216/IV	Int	Integrationspreis 2015	
Antrag	2217/IV	Int	Einrichten einer Postanschrift für wohnungslose Frauen vom Frauentreff Olga	
Antrag	2239/IV	CDU	Fahrradständer an der Plansche im Schillerpark	
Antrag	2242/IV	Die Linke	Keine Abschiebungen aus Schulen!	
Antrag	2246/IV	SPD	Kühle Erfrischung an heißen Tagen - Trinkwasserspender in Berlin Mitte	
Antrag	2253/IV	Die Linke	Unbegleitete minderjährige Flüchtlinge nicht allein lassen - gemeinsam Verantwortung übernehmen!	
Antrag	2262/IV	Bündnis 90/Die Grünen	Konzeptverfahren bei Vermarktung ehemals bezirklicher Grundstücke sicherstellen	
Antrag	2263/IV	SPD	Fahrradständer am S-Bhf Bellevue	
Antrag	2270/IV	Bündnis 90/Die Grünen	Städtebauliche Besonderheiten im Nikolaiviertel erhalten	
Antrag	2271/IV	Bündnis 90/Die Grünen	Mehr Räume für Integrationskurse für Flüchtlinge / Volkshochschule (VHS)!	
Antrag	2272/IV	Bündnis 90/Die Grünen	Medienhof Wedding sichern: bessere Bildung in Wedding-Gesundbrunnen!	
Antrag	2273/IV	Bündnis 90/Die Grünen	Außertarifliche Vergütung im öffentlichen Gesundheitsdienst	
Entschl.	2070/IV	Bündnis 90/Die Grünen	Konsolidierungskonzept anpassen	
Entschl.	2072/IV	Bündnis 90/Die Grünen	Verantwortung tragen, Schulsanierung anpacken!	
Entschl.	2241/IV	SPD	Welttag der Lehrerinnen und Lehrer - Wir sagen danke	

Entschl.	2249/IV	Bündnis 90/Die Grünen	Endlich Gesundheitskarte einführen! Notwendige medizinische Versorgung von Geflüchteten und Asylsuchenden sicherstellen!	
BE	1675/IV	HA	Verkehrs-Poller besser kenntlich machen	
BE	1985/IV	StadtE	Bei Bauvorhaben Kurfürstencentrum Anteil sozialverträglicher Mieten sichern	
BE	2033/IV	JHA	AG nach § 78 SGB VIII mit dem Schwerpunkt "minderjährige Flüchtlinge" einrichten!	
BE	2036/IV	SPD	Sucht im Alter- Aufklärungskampagne starten!	
BE	2074/IV	Int	Generelle Finanzierung der Mobilitätskosten für Flüchtlinge	
BE	2084/IV	Int	Patenschaften für Flüchtlingskinder im Bezirk	
BE	2089/IV	SPD	Bezuschussung von Mittagessen in Schulen	
BE	2091/IV	ÄR	Änderung der Geschäftsordnung: Umgang mit übernommenen Änderungsanträgen	
BE	2092/IV	SozBüD	Unterausgelastete Pflegeeinrichtungen für Flüchtlingsunterbringung nutzen	
BE	2093/IV	ÄR	Änderung der Geschäftsordnung: Umgang mit Dringlichkeitsanfragen, die von der Versammlung nicht für dringlich angesehen werden	
BE	2115/IV	HA	Maßnahmen zur Sicherung der Aufgabenerfüllung der Berliner Jugendämter	
BE	2144/IV	Grüne	Schulentwicklungsplan (SEP) für Mitte ....	
BE	2149/IV	Piraten	Grillolution – Besser grillen für alle	
BE	2153/IV	SPD CDU	Schutz des Monbijoupark und seiner.....	
BE	2166/IV	HA	Demokratische Beteiligung von Schülerinnen und Schülern: Schülerhaushalt an den Schulen bewerben	
BE	2170/IV	Grüne	„Spielplatz-Paten“ in Mitte starten	
BE	2174/IV	WiArbOrd	Wildgehege in den Rehbergen erhalten	
BE	2179/IV	HA	Ko-Finanzierung der ESF-Mittel/Bundesmittel	

BE	2181/IV	HA	Mehrbedarf zur Qualitätssicherung im Bereich Personal	
BE	2184/IV	HA	Qualitätssicherung im Bereich Personal	
BE	2186/IV	HA	Tarifsteigerungen	

---

Ergebnis

- beschlossen
- beschlossen mit Änderung
- abgelehnt / i.d. Sache erl.
- zurückgezogen
- überwiesen in den \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ (federführend)

**Drucksachen**

der Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin

**IV. Wahlperiode**

42. BVV am 24.09.2015

**Konsensliste C**

Der Ältestenrat empfiehlt, die nachstehenden Vorlagen ohne Aussprache als Zwischenbericht (ZB) bzw. als Abschlussbericht (SB) zur Kenntnis zu nehmen:

<b>Drucks.Nr.</b>	<b>Initiator</b>	<b>Beratungsgegenstand - SB / ZB</b>	
0373/IV	BA	Spielplatzentwicklungsplan	
0443/IV	BA	Altkleider sammeln mit Konzept - Aufstellung von Altkleidersammelcontainern in Mitte ausschreiben	
0931/IV	BA	Bericht zu Verlusten im Produkthaushalt sowie den Strategien und Maßnahmen des Bezirksamtes	
0992/IV	BA	FahrRat im Bezirk einrichten	
1086/IV	BA	Information und Veröffentlichung von Gutachten (II)	
1089/IV	BA	Ergänzende Berichterstattung zu Liegenschaften	
1131/IV	BA	Konzept zum Erhalt und zur Verbesserung der Ladenstruktur in der Badstraße	
1149/IV	BA	In den Schulen für die Schulen kochen – Besseres Essen mit weniger Energie zubereiten	
1182/IV	BA	Forderungen der streikenden LehrerInnen nicht als Weihnachtswünsche abtun!	
1192/IV	BA	Konsequent Kindergesundheit fördern: Gesundes, attraktives Verpflegungsangebot am Schulkiosk und in Schul-Snackautomaten fördern	
1287/IV	BA	BVG: Führung der Buslinie 106	
1354/IV	BA	Unternehmerinnen und Unternehmer mit nichtdeutscher Herkunft unterstützen.	
1410/IV	BA	Standorte für anzeigenunabhängige Spurensicherung nach Vergewaltigungen einrichten	
1502/IV	BA	Ausreichend Müll-Container in den Weinbergspark	
1551/IV	BA	Spielplatz Lübecker Straße 20: Spielplatzkonzept "Unterwasserwelt" umsetzen	
1611/IV	BA	Leitbild des Bezirksamtes Mitte zur Elektromobilität	
1616/IV	BA	Über die Funktionsweise von Business Improvement Districts (BIDs) informieren	
1619/IV	BA	Kommerzielle Schulnutzer an den Kosten beteiligen	
1620/IV	BA	Erhalt eines besonderen Zeugnisses für Berlin als weltoffene Stadt und frühe Heimat für Verfolgte - Erinnerungs-Lichtinstallation Juan Garaizabals auf dem Bethlehemkirchplatz erhalten	
1657/IV	BA	Neugestaltung des Straßenraumes im Bereich Pflugstraße	
1665/IV	BA	Schulen regionspezifisch stärken: Bezirksregionenprofile nachbessern	
1690/IV	BA	Alles für eine Erleuchtung unter der Rathaus-Brücke tun!	
1693/IV	BA	Zeigen, was Berlin zu bieten hat: Neptun-Brunnen abends und nachts anstrahlen!	
1703/IV	BA	Streetworker auf dem Leopoldplatz - Finanzierung durch die Senatsverwaltung für Stadtentwicklung	
1741/IV	BA	Stärkung des Mittelstands und der Geschäftsquartiere - BIG in Mitte	
1753/IV	BA	Aktionswoche "Alkohol? Weniger ist besser!"	



1762/IV	BA	Grillen im Monbijoupark	
1791/IV	BA	Rahmenrichtlinie zur Umsetzung des Forderungsmanagements	
1821/IV	BA	Erhalt der Moabiter Ortstermine auch im Jahr 2015	
1852/IV	BA	Potentiale der Nördlichen Luisenstadt sichern: Keine vorzeitige Entlassung von Grundstücken aus dem Sanierungsgebiet	
1877/IV	BA	Open Data endlich im Bezirk Mitte nutzen	
1880/IV	BA	Tunnelbauwerke unter der Straße des 17. Juni unter Denkmalschutz stellen	
1913/IV	BA	Bewerbung um Programm "Förderung von Energieeffizienz-Netzwerken von Kommunen"	
1918/IV	BA	Unternehmensnetzwerk Moabit West unterstützen: Regionalmanagement Moabit West fortführen	
1922/IV	BA	Unternehmensnetzwerk Moabit West unterstützen: Finanzierung des Moabiter Energietags sichern	
1924/IV	BA	Aktenverzeichnisse veröffentlichen	
1925/IV	BA	Wirtschaftsförderung 2.0: Digitale Infrastruktur stärken - Freies WLAN in Cafés fördern	
1926/IV	BA	Zugang zum Spielplatz Kurfürstenstr. 51 für den Kindergarten "Goldener Schlüssel".	
1929/IV	BA	Wirtschaftsförderung 2.0: Geschäftsstraßen in Zeiten des digitalen Wandels stärken - Free WiFi in Einkaufszentren einrichten	
1979/IV	BA	Sicherheit im Goethepark erhöhen (2)	
1983/IV	BA	Straßenbahnverlängerung nach Moabit durch die Turmstraße!	
1984/IV	BA	Dialog zwischen dem Bezirksamt und den städtischen Wohnungsbaugesellschaften und den Wohnungsbaugenossenschaften	
1991/IV	BA	Gebärdendolmetscher im Bürgeramt kenntlich machen!	
2006/IV	BA	SeniorInnenvertretung als Mitglied im Frauenbeirat	
2009/IV	BA	Beleuchtung an Verkehrswegen auch in öffentlichen Grünflächen	
2010/IV	BA	Informationen zur Barrierefreiheit im Internet veröffentlichen	
2015/IV	BA	Benennung des Uferbereiches zwischen Anna-Louisa-Karch-Straße und Karl-Liebknecht-Straße	
2054/IV	BA	Berlin-Mitte zum 100. Jahrestag des Genozids gegenüber dem armenischen Volk am 24. April	
2060/IV	BA	Die Zeitmaschine auf dem Alex	
2065/IV	BA	Die Präzisierung und Aktualisierung der Schutzziele und Prüfkriterien der "Verordnung über die Erhaltung der städtebaulichen Eigenart auf Grund der städtebaulichen Gestalt für die "Dorotheenstadt, Friedrichstadt" im Bezirk Mitte von Berlin" (GVBl. S. 258 vom 10. April 1997) gemäß § 172 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 BauGB	
2083/IV	BA	Längere Ampelphase für Fußgänger an der Torstraße/Ackerstraße	

2102/IV	BA	Vereinbarkeit Familie-Beruf unterstützen- Kita-Öffnungszeiten erweitern!	
2103/IV	BA	Konzept für die Turmstraße 75 im Schulausschuss vorstellen	
2133/IV	BA	Gegen die komplette Schließung des Stattbad Wedding!	
2156/IV	BA	Geeignete Räume für Heimatverein und Geschichtswerkstatt Tiergarten	
2158/IV	BA	Vorläufige Geburtsurkunden ausstellen	
2218/IV	BA	Sachmittel für freiwilliges Engagement in Nachbarschaften im Bezirk Mitte im Jahr 2015	
2219/IV	BA	Beschluss über die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes III-34-1 VE im Bezirk Mitte, Ortsteil Wedding, die Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB), die Beteiligung der Behörden gem. § 4 Abs. 1 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB.	
2220/IV	BA	Präzisierung und Erweiterung des Geltungsbereichs der Verordnung über die Erhaltung der städtebaulichen Eigenart aufgrund der städtebaulichen Gestalt für das Gebiet "Karl-Marx-Allee, II. Bauabschnitt" im Bezirk Mitte von Berlin vom 11. Mai 2000 gemäß § 172 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 BauGB, veröffentlicht im GVBl. Bln am 21.06.2000, S. 354	
2221/IV	BA	Regionalisierung der bezirklichen Ordnungsaufgaben	
2222/IV	BA	Integrierte Handlungs- und Entwicklungskonzepte der Quartiersmanagementgebiete Brunnenviertel-Ackerstr., Brunnenviertel-Brunnenstr., Moabit West, Moabit Ost, Reinickendorfer- / Pankstr. und Soldiner Str. - Fortschreibung 2015	
2225/IV	BA	über Beantragung im Rahmen "Zukunftsinitiative Stadtteil II", Teilprogramm Soziale Stadt - Netzwerkfonds, Programmjahr 2016	
2229/IV	BA	Beschluss über das Ergebnis der Beteiligung der Behörden gem. § 4 Abs. 2 Baugesetzbuch zum Bebauungsplanentwurf 1-72 (Bachstraße 1-2) und der Durchführung der öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB)	
2230/IV	BA	De im ersten Halbjahr des Haushaltsjahres 2015 zugelassenen über- und außer-planmäßigen Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen	
2232/IV	BA	Festsetzung der Wahlkreisaufteilung im Wahlkreisverband Mitte für die Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin im Herbst 2016	
2233/IV	BA	die Bestellung des Bezirkswahlleiters und seines Stellvertreters für die Wahlen zum Abgeordnetenhaus von Berlin und zur Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin, die voraussichtlich im September 2016 stattfinden	

## Ergebnis

- beschlossen
- beschlossen mit Änderung
- abgelehnt / i.d. Sache erl.
- zurückgezogen
- überwiesen in den \_\_\_\_\_

(federführend)

**Drucksachen  
der Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin  
IV. Wahlperiode**

<b>Mündliche Anfrage</b> Aktueller Initiator: Fraktion Die Linke Petra Schrader  Ursprungsdrucksachenart: Mündliche Anfrage, Ursprungsinitiator: Fraktion Die Linke Petra Schrader	<b>Drucksachen-Nr: 2275/IV</b>  Ursprungs-Datum: 22.09.2015  Aktuelles Datum:		
<b>Eine Chance für die Jugendverkehrsschule Bremer Straße - befördert der erfolgreiche Tag der Offenen Tür ein Umdenken des Bezirksamtes?</b>			
Beratungsfolge:			
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Ergebnis</i>
24.09.2015	BVV Mitte	BVV-M/0042/IV	

**Ich frage das Bezirksamt:**

1. Welche Schlussfolgerungen zieht das Bezirksamt aus dem großen Interesse der Bevölkerung und der regen Inanspruchnahme der Übungsangebote am Tag der Offenen Tür am 12. September 2015 im Hinblick auf seine Absicht, den Standort der Jugendverkehrsschule (JVS) in der Bremer Straße 10 dauerhaft zu schließen?
2. Wie steht das Bezirksamt zu dem Vorschlag, die Kosten für die Sanierung des JVS-Standortes erneut zu prüfen, dabei Hinweise aus der Bevölkerung aufzunehmen und notwendige Maßnahmen aus Programmen des Landes Berlin, wie z.B. dem Sondervermögen Infrastruktur der Wachsenden Stadt (SIWA) zu finanzieren, um den JVS-Standort in der Bremer Straße zu erhalten?
3. Wie positioniert sich das Bezirksamt zu einer Neubewertung der Standortfrage der Jugendverkehrsschule Bremer Straße vor dem Hintergrund der wachsenden Stadt?

**Diese Anfrage wird**

- direkt beantwortet von \_\_\_\_\_  
 schriftlich beantwortet  
 in der nächsten BVV beantwortet  
 zurückgezogen

**Drucksachen  
der Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin  
IV. Wahlperiode**

<b>Mündliche Anfrage</b> Aktueller Initiator: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Wolfgang Lehmann  Ursprungsdrucksachenart: Mündliche Anfrage, Ursprungsinitiator: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Wolfgang Lehmann	<b>Drucksachen-Nr: 2277/IV</b>  Ursprungs-Datum: 22.09.2015  Aktuelles Datum:		
<b>Notunterkünfte für Flüchtlinge</b>			
Beratungsfolge:			
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Ergebnis</i>
24.09.2015	BVV Mitte	BVV-M/0042/IV	

**Ich frage das Bezirksamt:**

Nachdem im Sportausschuss am 15.09.2015 die Frage nach dem Bedarf an Sporthallen für die Flüchtlingsunterbringung verneint wurde, erklärte BzBm Dr. Hanke in der Berliner Woche vom 16.09.2015, dass er dem LaGeSo wegen fehlender Kapazitäten zwei bezirkliche Sporthallen zur Verfügung stellt. Lt. Informationen aus dem Gesundheitsausschuss am 17.09.2015 hat das Bezirksamt die ausreichende Wasserqualität zweier Turnhallen überprüfen lassen.

Ich frage daher das Bezirksamt:

1. Wann hat das Bezirksamt vom LaGeSo die Aufforderung erhalten, weitere Notunterkünfte für die Unterbringung von Flüchtlingen zu benennen bzw. zur Verfügung zu stellen
2. Wie bewertet das Bezirksamt die Aussage im Sportausschuss am 15.09.2015, dass im Bezirk Mitte keine Sporthallen für die Flüchtlingsunterbringung beansprucht werden?
3. Wie gedenkt das Bezirksamt den Schul- und Vereinssport im Falle der Fremd-Nutzung der Hallen zu gewährleisten?

**Diese Anfrage wird**

- direkt beantwortet von \_\_\_\_\_
- schriftlich beantwortet
- in der nächsten BVV beantwortet
- zurückgezogen

**Drucksachen  
der Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin  
IV. Wahlperiode**

<b>Mündliche Anfrage</b> Aktueller Initiator: Fraktion Die Linke Falko Looff  Ursprungsdrucksachenart: Mündliche Anfrage, Ursprungsinitiator: Fraktion Die Linke Falko Looff	<b>Drucksachen-Nr: 2278/IV</b>  <b>Ursprungs-Datum: 22.09.2015</b>  <b>Aktuelles Datum:</b>		
<b>Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt" - Jobcenter Berlin-Mitte nicht dabei?</b>			
Beratungsfolge:			
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Ergebnis</i>
24.09.2015	BVV Mitte	BVV-M/0042/IV	

**Ich frage das Bezirksamt:**

1. Welches sind die Gründe dafür, dass das Jobcenter Berlin-Mitte nicht am Bundesprogramm „Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt“ teilnimmt?
2. Besteht die Möglichkeit einer erneuten Bewerbung zur Teilnahme am Programm und falls nein, welche Maßnahmen werden seitens des Jobcenters angestrebt, um den Zielen des Programms (insbesondere Vermittlung Langzeitarbeitsloser mit gesundheitlichen Einschränkungen) dennoch zu entsprechen?
3. Welche grundsätzliche Einschätzung haben Bezirksamt und Jobcenter zum vorgenannten Programm?

**Diese Anfrage wird**

- direkt beantwortet von \_\_\_\_\_
- schriftlich beantwortet
- in der nächsten BVV beantwortet
- zurückgezogen

**Drucksachen  
der Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin  
IV. Wahlperiode**

<b>Mündliche Anfrage</b> Aktueller Initiator: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Jenny Neubert  Ursprungsdrucksachenart: Mündliche Anfrage, Ursprungsiniciator: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Jenny Neubert	<b>Drucksachen-Nr: 2280/IV</b>  Ursprungs-Datum: 22.09.2015  Aktuelles Datum:		
<b>Flüchtlingskinder in Mitte ohne Schulplatz?</b>			
Beratungsfolge:			
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Ergebnis</i>
24.09.2015	BVV Mitte	BVV-M/0042/IV	

**Ich frage das Bezirksamt:**

1. Wie viele Kinder von 6 bis 13 Jahren und wie viele Jugendliche von 14 bis 18 Jahren leben aktuell in vertragsgebundenen Einrichtungen für Geflüchtete (Aufnahmeeinrichtungen, Gemeinschaftsunterkünfte, Notunterkünfte, Hostels, Privatunterkünfte) in Mitte und wie viele davon haben bereits einen Schulplatz?

2. Wie viele davon sind unbegleitete Minderjährige und wie viele davon haben bereits einen Schulplatz?

4. In welchen Regionen ist eine Knappheit an Schulplätzen für geflüchtete Kinder und Jugendliche bereits absehbar?

**Diese Anfrage wird**

- direkt beantwortet von \_\_\_\_\_
- schriftlich beantwortet
- in der nächsten BVV beantwortet
- zurückgezogen

**Drucksachen  
der Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin  
IV. Wahlperiode**

<b>Mündliche Anfrage</b> Aktueller Initiator: Fraktion Die Linke Thilo Urchs  Ursprungsdrucksachenart: Mündliche Anfrage, Ursprungsinitiator: Fraktion Die Linke Thilo Urchs	<b>Drucksachen-Nr: 2281/IV</b>  Ursprungs-Datum: 22.09.2015  Aktuelles Datum:		
<b>Kein Weiterbetrieb des Café Leo?</b>			
Beratungsfolge:			
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Ergebnis</i>
24.09.2015	BVV Mitte	BVV-M/0042/IV	

**Ich frage das Bezirksamt:**

1. Welches sind die Gründe dafür, dass das Bezirksamt gegenüber dem Betreiber des Café Leo keine Verlängerung für den Betrieb an diesem Standort im kommenden Jahr genehmigt hat?
2. Sind dem Betreiber alternative Standorte für den Cafébetrieb rund um den Leopoldplatz angeboten worden und wenn ja, welche?
3. Wie bewertet das Bezirksamt den Wegfall des Angebots „Café Leo“ vor dem Hintergrund der besonderen sozialen Lage in diesem Bereich?

**Diese Anfrage wird**

- direkt beantwortet von \_\_\_\_\_
- schriftlich beantwortet
- in der nächsten BVV beantwortet
- zurückgezogen

**Drucksachen  
der Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin  
IV. Wahlperiode**

<b>Mündliche Anfrage</b> Aktueller Initiator: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Wolfgang Lehmann  Ursprungsdrucksachenart: Mündliche Anfrage Ursprungsinitiator: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Wolfgang Lehmann	<b>Drucksachen-Nr: 2282/IV</b>  Ursprungs-Datum: 22.09.2015  Aktuelles Datum:		
<b>Förderung von Arbeitsverhältnissen (FAV) für Hausmeister-Assistenzen</b>			
Beratungsfolge:			
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Ergebnis</i>
24.09.2015	BVV Mitte	BVV-M/0042/IV	

**Ich frage das Bezirksamt:**

1. Wie lange kann der Bezirk die für die Einstellung von Hausmeister-AssistentInnen zur Verfügung gestellten Mittel noch nutzen?
2. Hat das Bezirksamt für den Doppelhaushalt 2016/2017 die erforderlichen Mittel für die FAV-Stellen bei der Senatsverwaltung für Arbeit, Integration und Frauen Mittel angemeldet?  
Wenn ja, wann?  
Wenn nein, warum nicht?

---

**Diese Anfrage wird**

- direkt beantwortet von \_\_\_\_\_
- schriftlich beantwortet
- in der nächsten BVV beantwortet
- zurückgezogen



**Drucksachen  
der Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin  
IV. Wahlperiode**

<b>Mündliche Anfrage</b> Aktueller Initiator: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Marc Urbatsch  Ursprungsdrucksachenart: Mündliche Anfrage Ursprungsinitiator: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Marc Urbatsch	<b>Drucksachen-Nr: 2283/IV</b>  Ursprungs-Datum: 22.09.2015  Aktuelles Datum:		
<b>Bitte nicht mehr schwarz sehen: Aktueller Sachstand zur Drs. 2075/IV</b>			
Beratungsfolge:			
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Ergebnis</i>
24.09.2015	BVV Mitte	BVV-M/0042/IV	

**Ich frage das Bezirksamt:**

1. Welche Ämter haben seit dem BVV-Beschluss welche Maßnahmen angestoßen / umgesetzt, um dem BVV-Ersuchen nachzukommen?
2. Inwiefern wurde bereits Kontakt zum Eigentümer der Waldstraße 7 aufgenommen?
3. Welche Förderprogramme gedenkt das Bezirksamt zu nutzen, um die Brandwand zu verschönern?

---

**Diese Anfrage wird**

- direkt beantwortet von \_\_\_\_\_
- schriftlich beantwortet
- in der nächsten BVV beantwortet
- zurückgezogen

**Drucksachen  
der Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin  
IV. Wahlperiode**

<b>Mündliche Anfrage</b> Aktueller Initiator: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Frank Bertermann  Ursprungsdrucksachenart: Mündliche Anfrage Ursprungsinitiator: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Frank Bertermann	<b>Drucksachen-Nr: 2284/IV</b>  Ursprungs-Datum: 22.09.2015  Aktuelles Datum:		
<b>Café Leo über den Jordan?</b>			
Beratungsfolge:			
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Ergebnis</i>
24.09.2015	BVV Mitte	BVV-M/0042/IV	

**Ich frage das Bezirksamt:**

1. Was sind die Gründe dafür, dass das Bezirksamt für das Café Leo keine Genehmigung für die Verlängerung ab 2016 erteilen will?
2. Welche Konsequenzen ergeben sich darauf für den bisherigen Betreiber?
3. Welche Alternative Nutzung ist für den bisherigen Standort des Cafés Leo geplant?

---

**Diese Anfrage wird**

- direkt beantwortet von \_\_\_\_\_
- schriftlich beantwortet
- in der nächsten BVV beantwortet
- zurückgezogen

**Drucksachen  
der Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin  
IV. Wahlperiode**

<b>Dringlichkeitsanfrage</b> Aktueller Initiator: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Briest Urbatsch Bertermann  Ursprungsdrucksachenart: Dringlichkeitsanfrage, Ursprungsiniciator: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Briest Urbatsch Bertermann	<b>Drucksachen-Nr: 2276/IV</b>  Ursprungs-Datum: 22.09.2015  Aktuelles Datum:		
<b>Denkmalgeschützte Kupferkessel des ehem. Sudhaus im Schultheiss-Quartier weg, ahnungsloser Baustadtrat noch da</b>			
Beratungsfolge:			
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Ergebnis</i>
24.09.2015	BVV Mitte	BVV-M/0042/IV	

**Wir fragen das Bezirksamt:**

Vorbemerkung:

Im Rahmen der Beantwortung der Kleinen Anfrage Drs. 1069/IV erfolgte auf die Frage „Wie ist sichergestellt, dass insbesondere die inneren Gebäudeteile und -ausstattungen erhalten bleiben (z. B. Kesselanlage Sudhaus), wo und auf wessen Kosten werden diese ggf. zwischengelagert und welche zukünftige Verwendung ist vorgesehen?“

folgende Antwort:

„Über die detaillierte Umsetzung der Auflagen (aus dem denkmalrechtlichen Bescheid) hat es bisher noch keine konkreten Absprachen mit dem Bauherrn / den Architekten gegeben. Im Sudhaus muss der historische Raum im Erdgeschoss mit seinem Gewölbe und seiner Ausstattung erhalten bleiben; dazu gehört auch die Kesselanlage (Wiedereinbau am alten Ort). Die gusseisernen Stützen müssen zwischengelagert werden und werden an gleicher Stelle wieder eingebaut. Die Kosten für eine Einlagerung von historischen Ausstattungselementen trägt der Bauherr.“

Wie der rbb in seiner Sendung am 17.09.2015 nun enthüllte, wurde die denkmalgeschützte Kesselanlage am 08.07.2015 bei der Polizei als gestohlen gemeldet.

Wir fragen daher das Bezirksamt

1. Wann und mit welchem Regelungsinhalt wurde die detaillierte Umsetzung der Auflagen aus dem denkmalgeschützten Bescheid mit dem Bauherrn / den Architekten abgestimmt und schriftlich vereinbart?
  - 1.1 Sollte dies nicht erfolgt sein, warum nicht?
  - 1.2 Sollte dies erfolgt sein, wie erklärt sich das Bezirksamt dann, dass mindestens die denkmalgeschützte Kesselanlage verschwunden ist?
2. Wie gedenkt das Bezirksamt dafür Sorge zu tragen, dass nach Fertigstellung des Vorhabens die Kesselanlage an dem dafür bisher vorgesehenen Ort Bestandteil des neuen Schultheiss-Quartiers sein wird?
3. Wurden nach Kenntnis des Bezirksamtes bereits weitere denkmalgeschützten Einrichtungsgegenstände gestohlen oder denkmalgeschützte Bausubstanz zerstört? Wenn ja, welche?

**Diese Anfrage wird**

- direkt beantwortet von \_\_\_\_\_
- schriftlich beantwortet
- in der nächsten BVV beantwortet
- zurückgezogen

**Drucksachen  
der Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin  
IV. Wahlperiode**

<b>Dringlichkeitsanfrage</b> Aktueller Initiator: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Briest Urbatsch Bertermann  Ursprungsdrucksachenart: Dringlichkeitsanfrage, Ursprungsiniciator: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Briest Urbatsch Bertermann	<b>Drucksachen-Nr:</b> 2279/IV  <b>Ursprungs-Datum:</b> 22.09.2015  <b>Aktuelles Datum:</b>		
<b>Umgestaltungspläne Louise-Schröder-Platz ohne Jugendbeteiligung</b>			
Beratungsfolge:			
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Ergebnis</i>
24.09.2015	BVV Mitte	BVV-M/0042/IV	

**Wir fragen das Bezirksamt:**

*Vorbemerkung:*

*Im August 2011 wurde eine Kooperationsvereinbarung zwischen den Abteilungen Jugend, Schule und Sport und Stadtentwicklung geschlossen, die u. a. die Durchführung von Kinder- und Jugendbeteiligungsverfahren beim Umbau von öffentlichen Grünanlagen zum Inhalt hat. Danach sollen Kinder und Jugendliche durch Beteiligungsverfahren gezielt und aktiv an der Entwicklung und Gestaltung des öffentlichen Raums beteiligt werden. Die Durchführung der jeweiligen Beteiligungsverfahren obliegt der Abteilung Jugend, die hierfür i. d. R. des Kinder- und Jugendbüro Mitte einsetzt. Zur Abstimmung findet am Anfang des Jahres ein gemeinsames Startgespräch statt, in dem auf Grundlage der vorhandenen Maßnahmenliste, die für eine Kinder- und Jugendbeteiligung relevanten Projekte festgelegt werden.*

*Die Bürgerbeteiligung im Falle der Umgestaltung des Louise-Schröder-Platzes, mit Baukosten von ca. 920.000 €, beschränkte sich jedoch lediglich auf eine Bürgerveranstaltung am Dienstag, 07.07.2015 im Haus der Begegnung, im Hinterhof der Seniorenwohnanlage Stiftung Hospitäler zum Heiligen Geist und St. Georg, Osloer Straße 76.*

Wir fragen daher das Bezirksamt

1. Gilt die Kooperationsvereinbarung zwischen den Abteilungen Jugend, Schule und Sport und Stadtentwicklung für die Durchführung von Kinder- und Jugendbeteiligungsverfahren aus dem August 2011 weiterhin?
2. Sollte die Frage 1. mit Ja zu beantworten sein:
  - Wann fand die diesbezügliche Jahresabstimmung zwischen den Abteilungen statt und welche Abstimmung fand bezüglich der Umgestaltung des Louise-Schröder-Platzes statt? Sollte keine Abstimmung erfolgt sein, warum nicht?
  - Warum erfolgte, entgegen der Vereinbarung, keine Kinder- und Jugendbeteiligung?

- Gedenkt das Bezirksamt eine Kinder- und Jugendbeteiligung nachzuholen, wenn ja in welcher Form und wenn nein, warum nicht?
  - Wie gedenkt das Bezirksamt zukünftig die Umsetzung der Vereinbarung zu gewährleisten?
3. Sollte die Frage 1. mit Nein zu beantworten sein, warum nicht und wie gedenkt das Bezirksamt zukünftig kontinuierlich eine Kinder- und Jugendbeteiligung bei der Umgestaltung von
- Neu- und Umbau von öffentlichen Grünanlagen,
  - Neubau öffentlicher Kinderspielplätze und Ersatz vorhandener größerer Spielgeräte,
  - Neu- und Umbau öffentlicher Plätze und öffentlicher Straßen soweit sie die Aufenthaltsqualität von Kindern und Jugendlichen betreffen,
  - Neu- und Umbau von Schuhhöfen zu gewährleisten.

**Diese Anfrage wird**

- direkt beantwortet von \_\_\_\_\_
- schriftlich beantwortet
- in der nächsten BVV beantwortet
- zurückgezogen

**Drucksachen  
der Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin  
IV. Wahlperiode**

<b>Beschlussempfehlung zur Vorlage zur Beschlussfassung</b> Aktueller Initiator: Rechnungsprüfung Schepke  Ursprungsdrucksachenart: Vorlage zur Beschlussfassung, Ursprungsinitiator: Bezirksamt Mitte von Berlin	<b>Drucksachen-Nr: 1646/IV</b>  Ursprungs-Datum: 25.09.2014  Aktuelles Datum: 18.09.2015		
<b>Genehmigung der Bezirkshaushaltsrechnung für das Haushaltsjahr 2013</b>			
Beratungsfolge:			
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Ergebnis</i>
16.10.2014	BVV Mitte	BVV-M/0033/IV	überwiesen
03.06.2015	Rechnungsprüfung	RPA/0023/IV	vertagt
01.07.2015	Rechnungsprüfung	RPA/0024/IV	vertagt
02.09.2015	Rechnungsprüfung	RPA/0025/IV	ohne Änderungen im Ausschuss beschlossen
24.09.2015	BVV Mitte	BVV-M/0042/IV	

**Die Bezirksverordnetenversammlung möge beschließen:**

(Text siehe Rückseite)

**Der Ausschuss für Rechnungsprüfung empfiehlt der BVV einstimmig die Annahme der Vorlage zur Beschlussfassung [8 Ja-Stimmen (SPD,Bü90/Die Grünen, CDU), 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen].**

---

**Ergebnis**

- beschlossen
- beschlossen mit Änderung
- abgelehnt / i.d. Sache erl.
- zurückgezogen
- überwiesen in den \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ (federführend)

Vorlage – zur Beschlussfassung –  
über die Genehmigung der Bezirkshaushaltsrechnung für das Haushaltsjahr 2013

Die Bezirksverordnetenversammlung wolle beschließen:

Die Bezirkshaushaltsrechnung für das Haushaltsjahr 2013 wird genehmigt.

A) Begründung:

Entsprechend § 76 Landeshaushaltsordnung (LHO) und Nr. 2 der Ausführungsvorschriften zu § 80 LHO (AV LHO) ist der Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2013 gefertigt und darüber Rechnung gelegt worden.

Die Anlage zu dieser Drucksache enthält als Bezirkshaushaltsrechnung die Ergebnisse des Jahresabschlusses Mitte 2013 und wesentliche Einzelheiten der Haushaltswirtschaft 2013.

Die Bezirkshaushaltsrechnung stellt somit einen Rechenschaftsbericht über die Wirtschaftsführung des Bezirks dar.

Die Bezirkshaushaltsrechnung beinhaltet:

- die nach Kapiteln und Titeln untergliederte Rechnungsnachweisung über die Einzelpläne 31 bis 59 (Tabelle 300)
- die Rechnungsnachweisung nach Kapiteln (Tabelle 301)
- die Rechnungsübersicht, in der für jeden Einzelplan die Abschlussbeträge und die Ergebnisse sowie die Endsumme des Bezirks ausgewiesen werden (Tabelle 302)

Der Bezirkshaushaltsrechnung sind als Anlagen beigelegt:

- die Zusammenstellung der Vermögensteile- ausgenommen Grundvermögen, untergliedert nach Vermögensteilen, Vermögensobergruppen und Vermögensgruppen (Listen V1- V7)
- die Nachweisung der höheren und neuen Ausgaben gegenüber dem Haushaltsplan, untergliedert nach Einzelplänen (Tabelle 312)
- die Nachweisung der Kassenreste (Tabelle 320)
- die Zusammenstellung der Mehr- und Minderbeträge nach Einzelplänen (Tabelle 332)
- die Gruppierungsübersicht (Tabelle 340)
- die Übersicht über die Konten außerhalb des Haushalts vor Bestandsübertrag

- die Übersicht über die überplanmäßigen und außerplanmäßigen Ausgaben
- die Übersicht über die überplanmäßigen und außerplanmäßigen VE
- die Nachweisung der in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen

Die Bezirkshaushaltsrechnung enthält als zusätzliche bezirkliche Darlegung

- die Übersicht über die Verwendung von Bewilligungsmitteln

Nach Änderung des § 25 Abs. 1 LHO ist seit dem Haushaltsjahr 2000 ein Ist-Abschluss vorzulegen. Für das Haushaltsjahr 2013 stellt sich das sogenannte kassenmäßige Ergebnis wie folgt dar:

Ist-Einnahmen	825.879.369,68 EUR
Ist-Ausgaben	832.943.058,99 EUR
Differenz/Fehlbetrag	-7.063.689,31 EUR =====

Das in der Anlage dargestellt rechnungsmäßige Abschlussergebnis trägt lediglich informativen Charakter.

Nach § 12 Abs. 2 Nr. 3 Bezirksverwaltungsgesetz (BezVG) entscheidet die Bezirksverordnetenversammlung über die Genehmigung der Bezirkshaushaltsrechnung, unbeschadet der Entlastung durch das Abgeordnetenhaus auf Grund der Haushalts- und Vermögensrechnung des Senats.

B) Rechtsgrundlagen:

§§ 4 Abs. 3 und 12 Abs. 2 Nr. 3 in Verbindung mit § 36 Abs. 2 BezVG

C) Auswirkungen auf den Haushaltsplan und die Finanzplanung

a) Auswirkungen auf Einnahmen und Ausgaben:

keine

b) Personalwirtschaftliche Auswirkungen:

keine

Berlin, den 07.09.2014



Bezirksbürgermeister Dr. Hanke



**Drucksachen  
der Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin  
IV. Wahlperiode**

<b>Dringlichkeitsantrag</b> Aktueller Initiator: Fraktion Die Linke Thilo Urchs Ursprungsdrucksachenart: Dringlichkeitsantrag Ursprungsinitiator: Fraktion Die Linke Thilo Urchs	<b>Drucksachen-Nr: 2285/IV</b> Ursprungs-Datum: 22.09.2015 Aktuelles Datum:		
<b>Integration von geflüchteten und asylsuchenden Menschen - Gesamtaufgabe des Bezirkes</b>			
Beratungsfolge:			
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Ergebnis</i>
24.09.2015	BVV Mitte	BVV-M/0042/IV	

**Die Bezirksverordnetenversammlung möge beschließen:**

Das Bezirksamt wird gebeten, sich beim Senat von Berlin dafür einzusetzen, dass alle Produkte im Bezirkshaushalt, die mit der Betreuung und Integration von geflüchteten und asylsuchenden Menschen zu tun haben, entsprechend zu erwartender Steigerungen der Flüchtlingszahlen durch eine Basiskorrektur abgedeckt werden.

Dabei wird das Bezirksamt gebeten, die Bereitstellung der dringend erforderlichen Mittel zur Integration der im Bezirk Mitte untergebrachten geflüchteten und asylsuchenden Menschen als gesamtbezirkliche Aufgabe zu sehen und dabei folgende Schwerpunkte zu setzen:

- vorausschauende Planung weiterer Unterbringungsmöglichkeiten
- Sprachmittlung
- Kita- und Schulplätze
- Jugendsozialarbeit
- Schaffung von weiteren Sportmöglichkeiten in Zusammenarbeit mit den Sportvereinen des Bezirkes
- Unterstützung des ehrenamtlichen Engagements

Über Engpässe bei der Bereitstellung der dazu notwendigen bezirklichen Ressourcen ist der BVV regelmäßig zu berichten.

---

**Ergebnis**

- beschlossen
- beschlossen mit Änderung
- abgelehnt / i.d. Sache erl.
- zurückgezogen
- überwiesen in den \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ (federführend)

**Drucksachen  
der Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin  
IV. Wahlperiode**

<b>Dringlichkeitsantrag</b> Aktueller Initiator: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Briest, Urbatsch, Siewer  Ursprungsdrucksachenart: Dringlichkeitsantrag Ursprungsinitiator: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Briest, Urbatsch, Siewer	<b>Drucksachen-Nr: 2286/IV</b>  Ursprungs-Datum: 22.09.2015  Aktuelles Datum:		
<b>Informations- und Kommunikationsplattform mit, von und für geflüchtete Menschen</b>			
Beratungsfolge:			
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Ergebnis</i>
24.09.2015	BVV Mitte	BVV-M/0042/IV	

**Die Bezirksverordnetenversammlung möge beschließen:**

Das Bezirksamt wird versucht zu prüfen, ob eine Informationsplattform, wie sie unter [www.info-compass.eu](http://www.info-compass.eu) für den Bezirk Reinickendorf gelungen ist, auch für den Bezirk Mitte erstellt werden kann. Dabei soll eine pragmatische Lösung im Vordergrund stehen, die sich in Design und Aufbau der Webpage maßgeblich an der Reinickendorfer Lösung orientiert.

---

**Ergebnis**

- beschlossen
- beschlossen mit Änderung
- abgelehnt / i.d. Sache erl.
- zurückgezogen
- überwiesen in den \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ (federführend)

**Drucksachen  
der Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin  
IV. Wahlperiode**

<b>Dringlichkeitsantrag</b> Aktueller Initiator: Fraktion Die Linke Thilo Urchs  Ursprungsdrucksachenart: Dringlichkeitsantrag Ursprungsinitiator: Fraktion Die Linke Thilo Urchs		<b>Drucksachen-Nr:</b> 2287/IV  <b>Ursprungs-Datum:</b> 22.09.2015  <b>Aktuelles Datum:</b>	
<b>Sonderprogramme in Haushaltsplanung integrieren</b>			
Beratungsfolge:			
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Ergebnis</i>
24.09.2015	BVV Mitte	BVV-M/0042/IV	

**Die Bezirksverordnetenversammlung möge beschließen:**

Das Bezirksamt wird gebeten, sich über den Rat der Bürgermeister bei den verantwortlichen Senatsverwaltungen für die Aufnahme aller Sonderprogramme in die allgemeine Haushaltsplanung einzusetzen. Zumindest jedoch sollen diese im bezirklichen Haushaltsplan gesondert ausgewiesen werden.

---

**Ergebnis**

- beschlossen
- beschlossen mit Änderung
- abgelehnt / i.d. Sache erl.
- zurückgezogen
- überwiesen in den \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ (federführend)

<b>Änderungsantrag</b> Aktueller Initiator: Fraktion der SPD Matischok  Ursprungsdrucksachenart: Antrag, Ursprungsiniciator: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Briest, Urbatsch, Schneider	<b>Drucksachen-Nr: 2167/IV</b>  <b>Ursprungs-Datum: 09.06.2015</b>  <b>Aktuelles Datum: 22.09.2015</b>		
<b>Sichere Straßenübergänge für FußgängerInnen auf Höhe der Nazarathkirchstraße schaffen</b>			
Beratungsfolge:			
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Ergebnis</i>
18.06.2015	BVV Mitte	BVV-M/0041/IV	vertagt
24.09.2015	BVV Mitte	BVV-M/0042/IV	

**Die Bezirksverordnetenversammlung möge beschließen:**

Das Bezirksamt wird ersucht, im Rahmen der verkehrlichen Baumaßnahme an der Müllerstraße deren sicheres Überqueren auf Höhe des Rathausvorplatzes zu ermöglichen. Hierzu sollen Gehwegvorstreckungen auf beiden Seiten der Müllerstraße auf Höhe der Hausnummer 28 vorgesehen werden.

**Begründung:**

Bisherige Forderungen der Stadtteilvertretung Müllerstraße hat die VLB bisher abgeblockt und darauf verwiesen, dass keine besondere Gefahrenstelle vorhanden sei. Im Zuge der baldigen Eröffnung des JobCenters und der Bibliothek am Rathausplatz ist zukünftig mit einer weiteren Erhöhung des FußgängerInnen-Aufkommens zu rechnen. Auch die Attraktivitätssteigerung des Leopoldplatzes zieht eine stärkere Frequentierung dieses Bereiches der Müllerstraße nach sich. Viele BürgerInnen nutzen bereits jetzt die Abkürzung und laufen nicht zum Kreuzungsbereich Müllerstraße / Schulstraße vor, um die Straße zu überqueren. In der Vergangenheit kam es insbesondere in diesem Bereich der Müllerstraße immer wieder zu gefährlichen Unfällen mit FußgängerInnen, was eine erneute Bewertung als geboten erscheinen lässt.

---

**Ergebnis**

- beschlossen
- beschlossen mit Änderung
- abgelehnt / i.d. Sache erl.
- zurückgezogen
- überwiesen in den \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ (federführend)

**Drucksachen  
der Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin  
IV. Wahlperiode**

<b>Antrag</b> Aktueller Initiator: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Briest, Urbatsch, Schneider  Ursprungsdrucksachenart: Antrag, Ursprungsinitiator: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Briest, Urbatsch, Schneider	<b>Drucksachen-Nr: 2167/IV</b>  Ursprungs-Datum: 09.06.2015  Aktuelles Datum:		
<b>Sichere Straßenübergänge für FußgängerInnen auf Höhe der Nazarethkirch-straße schaffen</b>			
Beratungsfolge:			
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Ergebnis</i>
18.06.2015	BVV Mitte	BVV-M/0041/IV	

**Die Bezirksverordnetenversammlung möge beschließen:**

Das Bezirksamt wird ersucht, die Prüfung der Einrichtung einer Fußgängerampel an der Müllerstraße auf Höhe der Nazarethkirchstraße, gegenüber der Verkehrlenkungsbehörde Berlin (VLB) zu veranlassen.

Die Fußgängerampel soll ein sicheres Überqueren der Straße an dieser Stelle ermöglichen.

**Begründung:**

Bisherige Forderungen der Stadtteilvertretung Müllerstraße hat die VLB bisher abgeblockt und darauf verwiesen, dass keine besondere Gefahrenstelle vorhanden sei. Im Zuge der baldigen Eröffnung des JobCenters und der Bibliothek am Rathausplatz ist zukünftig mit einer weiteren Erhöhung des FußgängerInnen-Aufkommens zu rechnen. Auch die Attraktivitätssteigerung des Leopoldplatzes zieht eine stärkere Frequentierung dieses Bereiches der Müllerstraße nach sich.

Viele BürgerInnen nutzen bereits jetzt die Abkürzung und laufen nicht zum Kreuzungsbereich Müllerstraße / Schulstraße vor, um die Straße zu überqueren. In der Vergangenheit kam es insbesondere in diesem Bereich der Müllerstraße immer wieder zu gefährlichen Unfällen mit FußgängerInnen, was eine erneute Bewertung als geboten erscheinen lässt.

---

**Ergebnis**

- beschlossen
- beschlossen mit Änderung
- abgelehnt / i.d. Sache erl.
- zurückgezogen
- überwiesen in den \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ (federführend)

**Drucksachen  
der Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin  
IV. Wahlperiode**

**Austauschblatt**

<b>EntschlieÙung</b> Aktueller Initiator: Fraktion der SPD Matischok Morgenstern  Ursprungsdrucksachenart: EntschlieÙung, Ursprungsinitiator: Fraktion der SPD Matischok Morgenstern	<b>Drucksachen-Nr: 2259/IV</b>  <b>Ursprungs-Datum: 15.09.2015</b>  <b>Aktuelles Datum: 22.09.2015</b>		
<b>Teilnahme an Versammlungen der Beschäftigtenvertretung ist Beschäftigtenrecht!</b>			
Beratungsfolge:			
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Ergebnis</i>
24.09.2015	BVV Mitte	BVV-M/0042/IV	

Die Bezirksverordnetenversammlung Mitte betont die Erwartung, dass alle Ämter des Bezirksamts dafür Sorge tragen, dass die Beschäftigten des Bezirksamts an Personalversammlungen, Frauenversammlungen usw., die gesetzlich vorgegeben sind, teilnehmen können.

Die BVV-Berlin-Mitte geht dabei davon aus, dass den Beschäftigten diese Teilnahmen möglich gemacht werden, ohne dass sie dazu Bestimmungen anderer gesetzlicher Regelungen, z.B. des Arbeitszeitgesetzes, anderer Arbeitsschutzgesetze, Dienstvereinbarungen oder arbeitsvertragliche Regelungen missachten müssen.

Abgesehen davon, dass die Personal- und Personal-Teilversammlungen gesetzlich vorgegeben sind, geht die Bezirksverordnetenversammlung davon aus, dass alle dafür Verantwortlichen in der Bezirksverwaltung Berlin-Mitte, gerade in Zeiten enormster Arbeitsbelastung wie gegenwärtig, die Teilnahme an solchen Betriebsversammlungen, auch als sinnvolle Einrichtungen des arbeitsplatzbezogenen Austausches, Ort für Problembenennungen, gemeinsamer Lösungssuche und Orientierung anerkennen und die Teilnahme daran entsprechend wertschätzen.

---

**Ergebnis**

- beschlossen
- beschlossen mit Änderung
- abgelehnt / i.d. Sache erl.
- zurückgezogen
- überwiesen in den \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ (federführend)

**Drucksachen  
der Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin  
IV. Wahlperiode**

<b>Beschlussempfehlung</b> Aktueller Initiator: Gesundheit und Gleichstellung Radloff-Gleitze  Ursprungsdrucksachenart: Antrag Ursprungsiniciator: Fraktion der SPD Matischok Deniz	<b>Drucksachen-Nr:</b> <b>2036/IV</b>
	Ursprungs-Datum:     14.04.2015
	Aktuelles Datum:     17.09.2015

**Sucht im Alter - Aufklärungskampagne starten!**

**Beratungsfolge:**

<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Ergebnis</i>
23.04.2015	BVV Mitte	BVV-M/0039/IV	überwiesen
30.04.2015	Gesundheit	Ges/29/IV	vertagt
28.05.2015	Gesundheit	Ges/030/IV	vertagt
25.06.2015	Gesundheit	Ges/0031/IV	vertagt
17.09.2015	Gesundheit	Ges/0034/IV	ohne Änderungen im Ausschuss beschlossen
24.09.2015	BVV Mitte	BVV-M/0042/IV	

**Die Bezirksverordnetenversammlung möge beschließen:**

Das Bezirksamt wird ersucht, sich gegenüber der Fachstelle für Suchtprävention dafür einzusetzen, eine Aufklärungskampagne betreffend Alkohol- und Medikamentenmissbrauch zu starten, die sich an Seniorinnen und Senioren und deren Angehörige im Bezirk richtet. Die Kampagne soll in Zusammenarbeit einem Träger der Drogenhilfe erarbeitet werden. Öffentliche Veranstaltungen sollen vorzugsweise in Senioreneinrichtungen stattfinden. Die bezirkliche Seniorenvertretung ist auf Wunsch mit einzubeziehen.

**Der Ausschuss für Gesundheit und Gleichstellung empfiehlt der BVV einstimmig die Annahme des Antrages (14 Ja-Stimmen [SPD, Bü90/Die Grünen, CDU, DIE LINKE, Piraten], 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen)**

**Begründung:**

Laut Bundesministerium für Gesundheit steigt die Zahl der über 60-jährigen mit einem problematischen Konsum von Alkohol- und Medikamenten in Deutschland rasant. Auch der Drogennotdienst in Berlin hat dieses Problem erkannt, kann aber nicht alle Seniorinnen und Senioren außerhalb von Krankenhäusern in den Bezirken erreichen. Durch eine gezielte Aufklärungskampagne, in Kooperation mit Bezirksamt, Fachstelle für Suchtprävention und Drogennotdiensten, können auch in den Bezirken gezielt Seniorinnen und Senioren erreicht werden, auch jene, die alleine leben und von Sucht betroffen oder bedroht sind. Durch die Aktionen in den Senioreneinrichtungen kann für dieses Thema -auch Angehörige- sensibilisiert werden.

**Ergebnis**

- beschlossen
- beschlossen mit Änderung
- abgelehnt / i.d. Sache erl.
- zurückgezogen
- überwiesen in den \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ (federführend)

**Drucksachen  
der Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin  
IV. Wahlperiode**

<b>Beschlussempfehlung</b> Aktueller Initiator: Schule Lemke  Ursprungsdrucksachenart: Antrag Ursprungsinitiator: Fraktion der SPD Matischok Gün		<b>Drucksachen-Nr: 2089/IV</b>  Ursprungs-Datum: 12.05.2015  Aktuelles Datum: 10.09.2015	
<b>Bezuschussung von Mittagessen in Schulen</b>			
Beratungsfolge:			
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Ergebnis</i>
21.05.2015	BVV Mitte	BVV-M/0040/IV	überwiesen
11.06.2015	Schule	Schule/0038/IV	vertagt
10.09.2015	Schule	Schule/0041/IV	ohne Änderungen im Ausschuss beschlossen
24.09.2015	BVV Mitte	BVV-M/0042/IV	

**Die Bezirksverordnetenversammlung möge beschließen:**

Das Bezirksamt wird ersucht, sich bei der Senatsverwaltung dafür einzusetzen, dass Schulessen allen Kindern und Jugendlichen im Bezirk durch entsprechende Zuschussung ermöglicht wird. Dies soll auch an Grundschulen ohne Teilnahme an einer ganztägigen, den Nachmittag einschließenden Betreuung sowie auch an weiterführenden Schulen bis Ende der Klasse 10 gelten.

**Der Ausschuss für Schule empfiehlt der BVV einstimmig die Annahme des Antrages (12 Ja-Stimmen [SPD, Bü90/Die Grünen, CDU, DIE LINKE, Piraten], 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen).**

**Begründung:**

In Berlin wird das Mittagessen in Ganztagsgrundschulen landesweit und einkommensunabhängig vom Land bezuschusst.

Allerdings ist der Zuschuss einerseits auf Grundschulen und andererseits auf die Inanspruchnahme einer ganztägigen, den Nachmittag einschließenden, ergänzenden Betreuung beschränkt.

Es ist aber dafür Sorge zu tragen, dass für alle Kinder und Jugendlichen die Möglichkeit des Schulessens gegeben ist.

---

**Ergebnis**

- beschlossen
- beschlossen mit Änderung
- abgelehnt / i.d. Sache erl.
- zurückgezogen
- überwiesen in den \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ (federführend)



**Drucksachen  
der Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin  
IV. Wahlperiode**

<p><b>Beschlussempfehlung</b> Aktueller Initiator: Schule Lemke</p> <p>Ursprungsdrucksachenart: Antrag Ursprungsinitiator: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Briest, Urbatsch, Neubert</p>	<p><b>Drucksachen-Nr: 2144/IV</b></p> <p>Ursprungs-Datum: 09.06.2015</p> <p>Aktuelles Datum: 10.09.2015</p>																				
<p><b>Schulentwicklungsplan (SEP) für Mitte fortschreiben: Wohnungsbaupotenziale berücksichtigen und Inklusion voranbringen</b></p>																					
<p>Beratungsfolge:</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th><i>Datum</i></th> <th><i>Gremium</i></th> <th><i>Sitzung</i></th> <th><i>Ergebnis</i></th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>18.06.2015</td> <td>BVV Mitte</td> <td>BVV-M/0041/IV</td> <td>überwiesen</td> </tr> <tr> <td>09.07.2015</td> <td>Schule</td> <td>Schule/0039/IV</td> <td>vertagt</td> </tr> <tr> <td>10.09.2015</td> <td>Schule</td> <td>Schule/0041/IV</td> <td>im Ausschuss abgelehnt</td> </tr> <tr> <td>24.09.2015</td> <td>BVV Mitte</td> <td>BVV-M/0042/IV</td> <td></td> </tr> </tbody> </table>		<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Ergebnis</i>	18.06.2015	BVV Mitte	BVV-M/0041/IV	überwiesen	09.07.2015	Schule	Schule/0039/IV	vertagt	10.09.2015	Schule	Schule/0041/IV	im Ausschuss abgelehnt	24.09.2015	BVV Mitte	BVV-M/0042/IV	
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Ergebnis</i>																		
18.06.2015	BVV Mitte	BVV-M/0041/IV	überwiesen																		
09.07.2015	Schule	Schule/0039/IV	vertagt																		
10.09.2015	Schule	Schule/0041/IV	im Ausschuss abgelehnt																		
24.09.2015	BVV Mitte	BVV-M/0042/IV																			

**Die Bezirksverordnetenversammlung möge beschließen:**

Das Bezirksamt wird gebeten, die zugesagte Fortschreibung des Schulentwicklungsplans für Mitte dem Schulausschuss sowie den schulischen Gremien im Bezirk unmittelbar nach den Schulferien zur Beratung vorzulegen.

Der SEP sollte Bezug nehmen auf

- die Bezirksregionsprofile von Mitte (Sozialraumorientierung),
- die Ausführungsvorschriften des Senates zu den bezirklichen Schulentwicklungsplänen,
- die Wohnungsbaupotenzialstudie für Berlin Mitte und der sich daraus ständig verändernden SchülerInnenzahl-Prognose des Senates.

Außerdem sollen konkrete Ausführungen zu einem bezirklichen inklusiven Schulnetz eingearbeitet werden, das die bezirksweite Versorgung mit inklusiven (Schwerpunkt-) Schulen im Grund- und Oberschulbereich in Alt-Mitte, Tiergarten und Wedding sicherstellt.

Der zur Beratung vorgelegte Schulentwicklungsplan sollte dieses Mal mit genügend Vorlauf in die schulischen Gremien eingebracht werden, damit diese, sowie der Schulausschuss, mindestens zwei Mal darüber beraten und Änderungswünsche einbringen können.

**Der Ausschuss für Schule empfiehlt bei Stimmengleichheit der BVV die Ablehnung des Antrages (6 Ja-Stimmen [Bü90/Die Grünen, DIE LINKE, Piraten], 6 Nein-Stimmen [SPD, CDU], 0 Enthaltungen).**

**Begründung:**

Seit der Zusage des Schulamtes, den SEP fortzuschreiben, zuletzt als Antwort auf die Drucksache 1832/IV vom 20.01.2015 (das Bezirksamt beabsichtige den fortgeschriebenen SEP in den kommenden Wochen vorzulegen), besteht der dringende Bedarf dies zu tun. Aufgrund der sich erhöhenden SchülerInnenzahlen durch den forcierten Wohnungsbau besteht mittlerweile eine Anordnung des Senats, keine Schulschließungen mehr vorzunehmen.

Die ermittelten Wohnbaupotentiale von 11.500 WE bis 2020 verteilen sich unterschiedlich über die Bezirksregionen. So werden z.B. direkt in Tiergarten Süd ca. 700 Wohnungen geplant, dieses entspricht einem Zuwachs von 1.350 BewohnerInnen. Hinzu kommen direkt an der Bezirksgrenze liegende Neubauvorhaben mit ca. 460 Wohnungen, dieses entspricht einem Zuwachs von ca. 850 BewohnerInnen.

Andere Bezirke haben längst inklusive Schwerpunktschulen und auch in Mitte gibt es zahlreiche Schulen, die Interesse daran haben, ihr Schulprofil inklusiver zu gestalten und eine inklusive Schwerpunktschule mit entsprechend personellen und räumlichen Ressourcen zu werden. Dazu bedarf es aber der Absicht des Bezirksamtes, dies zu erfragen, die Umsetzung zu planen und in der

bezirklichen SEP abzusichern. Eine bezirksweite Versorgung mit inklusiv gut aufgestellten Schulen ist für Mitte überfällig. Sobald die Mittel für Inklusion von Landesseite aus zur Verfügung gestellt werden, auch Sonderprogramme sind hier nicht auszuschließen, sollte der Bezirk eine klare Vorstellung des inklusiven Schulnetzes in Mitte haben.

Um für alle Schulen Planungssicherheit zu schaffen, ist aus den og. Gründen eine ständige begleitende Fortschreibung des SEP dringend notwendig und sollte zeitnah vorgenommen und angemessen in den Gremien diskutiert werden.

---

### Ergebnis

- beschlossen
- beschlossen mit Änderung
- abgelehnt / i.d. Sache erl.
- zurückgezogen
- überwiesen in den \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ (federführend)

**Drucksachen  
der Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin  
IV. Wahlperiode**

<b>Beschlussempfehlung</b> Aktueller Initiator: Soziale Stadt, QM, Verkehr und Grünflächen Sack  Ursprungsdrucksachenart: Antrag Ursprungsinitiator: Piratenfraktion Freitag		<b>Drucksachen-Nr: 2149/IV</b>  Ursprungs-Datum: 09.06.2015  Aktuelles Datum: 16.09.2015	
<b>Grillolution – Besser Grillen für alle</b>			
Beratungsfolge:			
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Ergebnis</i>
18.06.2015	BVV Mitte	BVV-M/0041/IV	überwiesen
22.06.2015	WiArbOrd	WiArb/0034/IV	ohne Änderungen im Ausschuss beschlossen
29.06.2015	Transparenz	TraBü/0027/IV	vertagt
31.08.2015	Transparenz	TraBü/028/IV	im Ausschuss abgelehnt
16.09.2015	Soziale Stadt	SozQM/0042/IV	im Ausschuss abgelehnt
24.09.2015	BVV Mitte	BVV-M/0042/IV	

**Die Bezirksverordnetenversammlung möge beschließen:**

Das Bezirksamt wird ersucht,

1. gemeinsam mit den anderen Bezirken eine Grill-Kommission zu gründen. Diese Kommission hat die Aufgabe, geeignete Grillplätze in ganz Berlin zu benennen und zu bewirtschaften (z.B. Geldmittel für Pflege und Reinigung der Grillflächen). Darüber hinaus steht es der Kommission frei, Mittel zu finden, um das „Grillen“ zu regeln. Dabei sind einheitliche Ergebnisse anzustreben.

2. für die derzeitigen Grillflächen im Bezirk Müllbehältnisse zu beschaffen, welche für die Aufnahme von heißer Asche geeignet sind. Diese Müllbehältnisse sollen nur für Asche und Einweg-Grills benutzt werden und sind entsprechend gekennzeichnet.

**Der Ausschuss für Soziale Stadt, QM, Verkehr und Grünflächen empfiehlt der BVV mehrheitlich die Ablehnung des Antrages [1 Ja-Stimme (Piraten), 7 Nein-Stimmen (SPD, CDU), 4 Enthaltungen (Bü90/Die Grünen)].**

Begründung:

Das alljährliche Grillen im Freien ist ein beliebtes gesellschaftliches Ereignis. So steht für viele Leute neben dem eigentlichen Konsum des Grillgutes auch das gesellige Zusammensein im Vordergrund. Da die deutsche Grill-Mehrheit einen Holzkohlegrill bevorzugt, ist das Grillen im Freien ein Muss. Jedoch können nur die wenigsten BerlinInnen eine private Grünfläche vorweisen. Auf der anderen Seite stehen Lärmbelästigung der Anwohner und Verschmutzung und Beschädigung der Grünanlagen. Die Grill- Kommission hat die Aufgabe diese Gegensätze zu vereinen.

**Ergebnis**

- beschlossen
- beschlossen mit Änderung
- abgelehnt / i.d. Sache erl.
- zurückgezogen
- überwiesen in den \_\_\_\_\_

(federführend)

**Drucksachen  
der Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin  
IV. Wahlperiode**

<b>Beschlussempfehlung</b> Aktueller Initiator: Soziale Stadt, QM, Verkehr und Grünflächen Sack  Ursprungsdrucksachenart: Antrag Ursprungsinitiator: Fraktion der SPD, Fraktion der CDU Reschke, Schwanhäuser	<b>Drucksachen-Nr: 2153/IV</b>  Ursprungs-Datum: 09.06.2015  Aktuelles Datum: 16.09.2015		
<b>Schutz des Monbijouparks und seiner Anwohnerinnen und Anwohner</b>			
Beratungsfolge:			
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Ergebnis</i>
18.06.2015	BVV Mitte	BVV-M/0041/IV	überwiesen
22.06.2015	WiArbOrd	WiArb/0034/IV	ohne Änderungen im Ausschuss beschlossen
16.09.2015	Soziale Stadt	SozQM/0042/IV	ohne Änderungen im Ausschuss beschlossen
24.09.2015	BVV Mitte	BVV-M/0042/IV	

**Die Bezirksverordnetenversammlung möge beschließen:**

Das Bezirksamt wird ersucht, in Mitte geeignete Flächen für das Grillen in einer öffentlichen Grünfläche einzurichten. Dies kann beispielsweise in der Erweiterung des Mauerparks erfolgen. Sobald und unter der Bedingung dass die Grillfläche eingerichtet ist, wird das Bezirksamt ersucht, die Erlaubnis zum Grillen im Monbijoupark zu widerrufen.

**Der Ausschuss für Soziale Stadt, QM, Verkehr und Grünflächen empfiehlt der BVV einstimmig die Annahme des Antrages (8 Ja-Stimmen [SPD, CDU, Piraten], 0 Nein-Stimmen, 4 Enthaltungen (Bü90/Die Grünen)).**

---

**Ergebnis**

- beschlossen
- beschlossen mit Änderung
- abgelehnt / i.d. Sache erl.
- zurückgezogen
- überwiesen in den \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ (federführend)

**Drucksachen  
der Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin  
IV. Wahlperiode**

<p><b>Beschlussempfehlung</b>  Aktueller Initiator: Soziale Stadt, QM, Verkehr und Grünflächen Sack</p> <p>Ursprungsdrucksachenart: Antrag  Ursprungsinitiator: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Briest, Urbatsch, Neubert Fraktion der Piraten Freitag</p>	<p><b>Drucksachen-Nr: 2170/IV</b></p> <p>Ursprungs-Datum: 09.06.2015</p> <p>Aktuelles Datum: 16.09.2015</p>																
<p><b>"Spielplatz-Paten" in Mitte starten</b></p>																	
<p>Beratungsfolge:</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Datum</th> <th>Gremium</th> <th>Sitzung</th> <th>Ergebnis</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>18.06.2015</td> <td>BVV Mitte</td> <td>BVV-M/0041/IV</td> <td>überwiesen</td> </tr> <tr> <td>16.09.2015</td> <td>Soziale Stadt</td> <td>SozQM/0042/IV</td> <td>ohne Änderungen im Ausschuss beschlossen</td> </tr> <tr> <td>24.09.2015</td> <td>BVV Mitte</td> <td>BVV-M/0042/IV</td> <td></td> </tr> </tbody> </table>		Datum	Gremium	Sitzung	Ergebnis	18.06.2015	BVV Mitte	BVV-M/0041/IV	überwiesen	16.09.2015	Soziale Stadt	SozQM/0042/IV	ohne Änderungen im Ausschuss beschlossen	24.09.2015	BVV Mitte	BVV-M/0042/IV	
Datum	Gremium	Sitzung	Ergebnis														
18.06.2015	BVV Mitte	BVV-M/0041/IV	überwiesen														
16.09.2015	Soziale Stadt	SozQM/0042/IV	ohne Änderungen im Ausschuss beschlossen														
24.09.2015	BVV Mitte	BVV-M/0042/IV															

**Die Bezirksverordnetenversammlung möge beschließen:**

Das Bezirksamt Mitte wird ersucht, ähnlich, wie in vielen anderen Städten bereits üblich, in einem (Pilot-) Versuch „Spielplatz-Paten“ für Spielplätze im gesamten Bezirk zu finden. Als Spielplatz-Paten sollen sich interessierte Eltern bzw. Familien für „ihre“ Spielplätze engagieren können. Sie sollen dem Amt Hinweise zur Nutzung, der Sauberkeit, Sicherheit, zu eventuellen Problemen und dem aktuellen Zustand der Spielplätze weitergeben können, aber auch eigene Ideen und Aktionen wie z.B. Spielplatzfeste umsetzen können. Dazu wäre eine Spielplatz-Paten-Hotline oder ein anderweitig kurzer Draht in das Bezirksamt wünschenswert.

**Der Ausschuss für Soziale Stadt, QM, Verkehr und Grünflächen empfiehlt der BVV einstimmig die Annahme des Antrages (12 Ja-Stimmen [SPD, Bü90/Die Grünen, CDU, Piraten], 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen).**

Begründung:

Spielplatz-Paten gibt es im gesamten Bundesgebiet, warum als nicht auch künftig in Berlin-Mitte? Berlin-Mitte wächst, ist kinderreich und bei Familien nach wie vor ein beliebter Wohnbezirk.

Wir wollen einen Beitrag dazu leisten, dass unser Bezirk noch familienfreundlicher wird, indem er die Bewegungs- und Spielräume der Kinder nachhaltig und gemeinschaftlich gestaltet.

Unsere Spielplätze werden in bestimmten Gebieten teils sehr stark (z.B. Soldiner Kiez), teils weniger häufig genutzt. Die bezirkliche Spielplatzentwicklungsplanung ist ein wichtiges Instrument zum Erhalt und Ausbau der Spielplätze in Mitte. Dieses wichtige Instrument reicht aber allein nicht aus. Die Pflege und Wartung durch das Bezirksamt ist selbstverständlich unerlässlich.

Darüber hinaus wollen wir vor Ort Möglichkeiten finden, dass ehrenamtliche Patenschaften von öffentlichen Spielplätzen übernommen werden können und so regelmäßige Unterstützung mit kleinem Aufwand nachhaltig stattfinden kann. Spielplatz-Paten sollen ein wichtiger Baustein im kinderfreundlichen öffentlichen Raum werden, der die Bedürfnisse nach einem gesunden, bewegungsreichen, kreativen Aufwachsen in Wedding, Tiergarten und Alt-Mitte für unsere Jüngsten Bewohnerinnen und Bewohner ernst nimmt.

Was bei der nachbarschaftlichen Pflege von Grün geht, sollte auch bei der gemeinsamen Pflege von Spielplätzen möglich sein!

Was Spielplatz-Paten alles für die unentbehrlichen Räume für Kinder, im Idealfall Kinderparadiese, tun können, kann in Städten im gesamten Bundesgebiet beobachtet werden:

- Aufgaben von Spielplatz-Paten in Burgdorf <http://www.burgdorf.de/stadinfo/kinder-familien-senioren/kinder-jugend/kinderspielplaetze/spielplatzpatenschaft/>
- Putzaktion der Spielplatz-Paten in Magdeburg: <http://freiwilligenagentur-magdeburg.de/0cms/erfolgreiche-putzaktion-der-spielplatz-paten-2/>

- Putzaktion der Spielplatz-Paten in Magdeburg: <http://freiwilligenagentur-magdeburg.de/0cms/erfolgreiche-putzaktion-der-spielplatz-paten-2/>
  - Tage der Spielplatzpaten in NRW: <http://aba-fachverband.info/tage-der-spielplatzpaten-in-nrw-2015/>
  - Gemeinsam Spielräume gestalten und Kunstprojekte in Mettmann: <http://www.spielplatzpaten.com/spielraumprojekte/>
  - Video zu Spielplatz-Patenschaft in Duisburg: <http://www.ardmediathek.de/tv/Lokalzeit-aus-Duisburg/Spielplatzpaten-gesucht/WDR-Fernsehen/Video?documentId=28434596&bcastId=7293588>
- u.a.

---

## Ergebnis

- beschlossen
- beschlossen mit Änderung
- abgelehnt / i.d. Sache erl.
- zurückgezogen
- überwiesen in den \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ (federführend)